

# WB Neujahrsempfang

VEREIN FÜR  
KULTURHAUS EICHTALPARK



## Hamburger Wochenblatt

# Glücksbringende Suppe und neue Pläne

**KLEIN, ABER OHO** Vier Jahre Kulturhaus Eichtalpark

WANDSBEK Platz bei der Schönen Höhe, Das Jahresabschluss der Verein „Freunde des Eichtalpark“ bei seinem Neujahrsempfang im kleinen Restaurant vom „Kulturhaus“. Rund 50 Mitglieder sowie Förderer des Parks feierten mit Teal und glückbringender Linsensuppe den vierten Geburtstag des Kulturhauses.



Dr. Sigrid Curth bei ihrer Ansprache im „Kulturhaus“.

Foto: Klausur des Kulturhauses

### WANDSBEK

In ihrer Ansprache ging Dr. Sigrid Curth, Vorsitzende des Vereins, auf die Geschichte der früheren Bedienerstadt ein. Das ehemalige Arbeiterwohngebiet wurde zu einem kulturellen Treffpunkt umgebaut. Bei der Eröffnung wurde es zum „Kulturhaus“ erhoben. Es ist weiterhin ein Ort lebendiger Nachbarschaft durch Kommunikation, Kunst und Kreativität.

Der Eichtalpark wurde 1955 von der damaligen Stadt Wandsbek als „Stadtpark“ erworben und ist zusammen mit der 1960 gebauten Erholungsanlage für alle Wandsbeker. Die Freunde des Eichtalpark e. V. haben das Haus und den Park in den vergangenen Jahren durch zahlreiche Aktionen und mit kulturellen und sportlichen Veranstaltungen belebt. Es sollen bis zum 100. Jubiläum des Parks weitere

Maßnahmen für die weitere Nutzungsgestaltung möglich werden. Dazu das wichtigste Projekt: ein öffentliches WC in Spielplätzen.

### Nächste Veranstaltung

Die Veranstaltung der kommenden Foto-Ausstellung im „Kulturhaus“ findet am 28. Januar von 10 bis 17 Uhr statt. Dr. Klaus Curth, Schatzmeister des Vereins, zeigt dann Wandsbeker aus dem Eichtalpark.

Quelle: Hamburger Wochenblatt, Ausgabe Wandsbek v. 19.01.2024, Leitartikel Seite 1

Liebe Wandsbeker, willkommen bei uns im Parkverein.  
Verstärkt die Kraft der Quartiere. Miteinander geht viel mehr!